

# Schleswig-Holstein

## Der echte Norden

### „Die Geheimnisse des Schulerfolgs“

Wie kann ich den Schulerfolg meines Kindes wirksam unterstützen?

Johann-Rist-Gymnasium, Wedel  
10. Oktober 2023 - Uwe Ahlers



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

- **Gedanken zum Thema „Erziehung“**
- **Rollenverständnis als Eltern**
- **Unsere Grenzen**
- **Neue Medien**
- **Helfen? Ja – aber wie?**
- **Ihre Fragen und Anregungen**

... ein paar Gedanken zum Thema „Erziehung“



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

# Erziehung ?

„Kinder kann man nicht  
erziehen – sie machen einem  
eh alles nach!“

Karl Valentin

## „Möhren und Klaviere“ ;-)

„Es gibt zwei Dinge, die  
wir unseren Kindern  
mitgeben sollten:  
Wurzeln und Flügel!“  
J.W.v.Goethe

... ein paar Gedanken zum Thema „Erziehung“



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

# Erziehung im Deutschland des 21.Jh.

## INDIVIDUALISMUS

Nie dagewesene, fast unendliche Möglichkeiten und Freiheiten

bunte Gesellschaften

Entscheidungen: Was ist richtig – was ist falsch?

Eltern müssen sich mit Entscheidungen herumschlagen, die es vor 50 Jahren schlicht noch nicht gab

Bsp.: Kind mit dem Auto zur Schule fahren

Eltern müssen erleben, dass ihre Kinder Dinge wissen, von denen sie selber keine Ahnung haben.

... ein paar Gedanken zum Thema „Erziehung“



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

## Erziehung im Deutschland des 21.Jh.

**Konsequenz:**

**Unsere Kinder müssen von innen  
heraus stark sein!**

... zum Rollenverständnis



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

# Augenhöhe?

Wir sind nicht auf Augenhöhe  
mit unseren Kindern ...

**Wir sind immer die Großen!**

... zum Rollenverständnis



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

# Augenhöhe?

... aber wir können uns auf  
Augenhöhe begeben!

**Sie sind nicht die Freundin  
ihrer Tochter!**

... zum Rollenverständnis



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

Eltern und Kinder sind **gleichwürdig** –  
aber nicht gleichwertig!

(Jesper Juul)

**... zum Rollenverständnis**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

# Sichtweise

**Der Blick auf das Kind ist bei Eltern  
und Lehrkräften grundsätzlich  
unterschiedlich:**

**... zum Rollenverständnis**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

# Sichtweise

**Sie sehen Ihr Kind**

**Ihre Tochter**

**Ihren Sohn ...**

**... zum Rollenverständnis**

# Sichtweise

**Wir Lehrkräfte sehen unsere  
Schülerin / unseren Schüler!**

## ... Rollenverständnis

# Eltern haben einen klaren Erziehungsauftrag!

## „Liebe Eltern“

- Wir möchten euch daran erinnern, dass magische Worte wie **hallo**, **bitte**, **gern geschehen**, **Entschuldigung** und **danke** alle zuerst zu Hause gelernt werden.
- Zu Hause lernen Kinder auch, wie man **ehrlich**, **pünktlich** und **fleißig** ist, Freunden Mitgefühl und älteren Menschen und Lehrern gegenüber **Respekt** zeigt.
- Zu Hause lernen sie, wie man **sauber** ist, nicht mit vollem Munde spricht und wie/wo man seinen Müll loswird.
- Zu Hause lernen sie, wie sie **ordentlich** sind, gut auf ihre Sachen aufpassen, und dass es nicht ok ist, andere anzufassen.
- Hier in der Schule dagegen bringen wir ihnen die Sprache, Mathematik, Geschichte, Geographie, Physik, Wissenschaft und Sport bei. Wir stärken nur die Erziehung, die Kinder zu Hause von ihren Eltern bekommen."

## ... Rollenverständnis

Dies ist die deutsche Übersetzung eines Facebook-Posts von 2017, das dem brasilianischen Grundschullehrer Rivaldo Araújo da Silva zugeordnet wird.

Da Silva hat diese Grundsätze an seiner Schule aufgehängt, um mit den Eltern ins Gespräch zu kommen.

Das Foto seines Aushangs ist binnen kürzester Zeit über 200.000-mal geteilt worden.

Es wurde von Schulen u.a. aus Portugal, Schweden und Deutschland kopiert.

## „Liebe Eltern“

- Wir möchten euch daran erinnern, dass magische Worte wie **hallo**, **bitte**, **gern geschehen**, **Entschuldigung** und **danke** alle zuerst zu Hause gelernt werden.
- Zu Hause lernen Kinder auch, wie man **ehrig**, **pünktlich** und **fleißig** ist, Freunden Mitgefühl und älteren Menschen und Lehrern gegenüber **Respekt** zeigt.
- Zu Hause lernen sie, wie man **sauber** ist, nicht mit vollem Munde spricht und wie/wo man seinen Müll loswird.
- Zu Hause lernen sie, wie sie **ordentlich** sind, gut auf ihre Sachen aufpassen, und dass es nicht ok ist, andere anzufassen.
- Hier in der Schule dagegen bringen wir ihnen die Sprache, Mathematik, Geschichte, Geographie, Physik, Wissenschaft und Sport bei. Wir stärken nur die Erziehung, die Kinder zu Hause von ihren Eltern bekommen."

## ... Rollenverständnis

Kernaussage:

**Schule kann nicht  
die Bildung  
ausgleichen,  
die zu Hause  
versäumt wurde.**

## „Liebe Eltern“

- Wir möchten euch daran erinnern, dass magische Worte wie **hallo, bitte, gern geschehen, Entschuldigung** und **danke** alle zuerst zu Hause gelernt werden.
- Zu Hause lernen Kinder auch, wie man **ehrllich, pünktlich** und **fleißig** ist, Freunden Mitgefühl und älteren Menschen und Lehrern gegenüber **Respekt** zeigt.
- Zu Hause lernen sie, wie man **sauber** ist, nicht mit vollem Munde spricht und wie/wo man seinen Müll loswird.
- Zu Hause lernen sie, wie sie **ordentlich** sind, gut auf ihre Sachen aufpassen, und dass es nicht ok ist, andere anzufassen.
- Hier in der Schule dagegen bringen wir ihnen die Sprache, Mathematik, Geschichte, Geographie, Physik, Wissenschaft und Sport bei. Wir stärken nur die Erziehung, die Kinder zu Hause von ihren Eltern bekommen.

## Grenzen setzen!

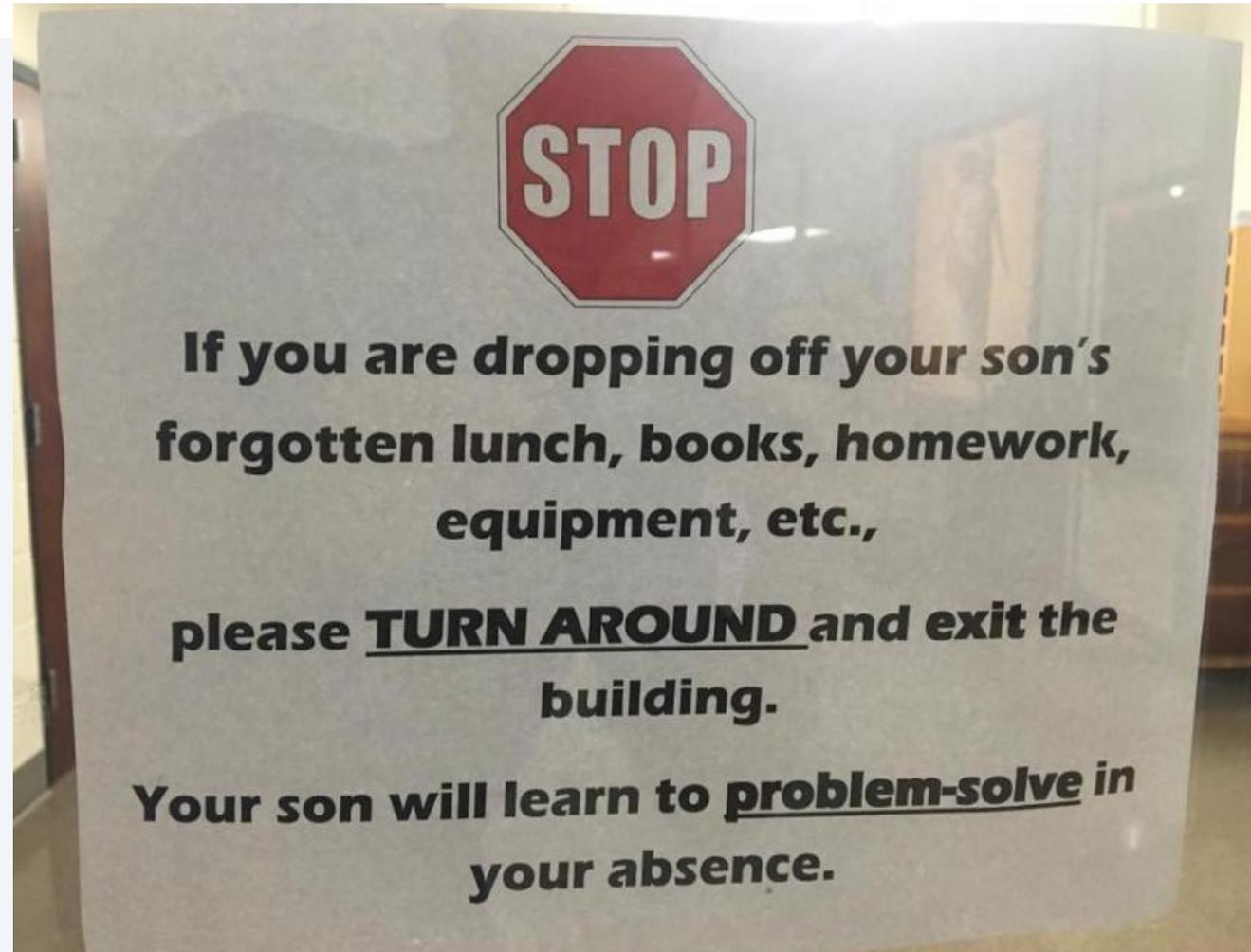
# Nein!!

... gehört fest ins Vokabular  
von Erziehenden!

... ist ein ganzer Satz – mit  
Subjekt, Prädikat, Objekt

... Grenzen

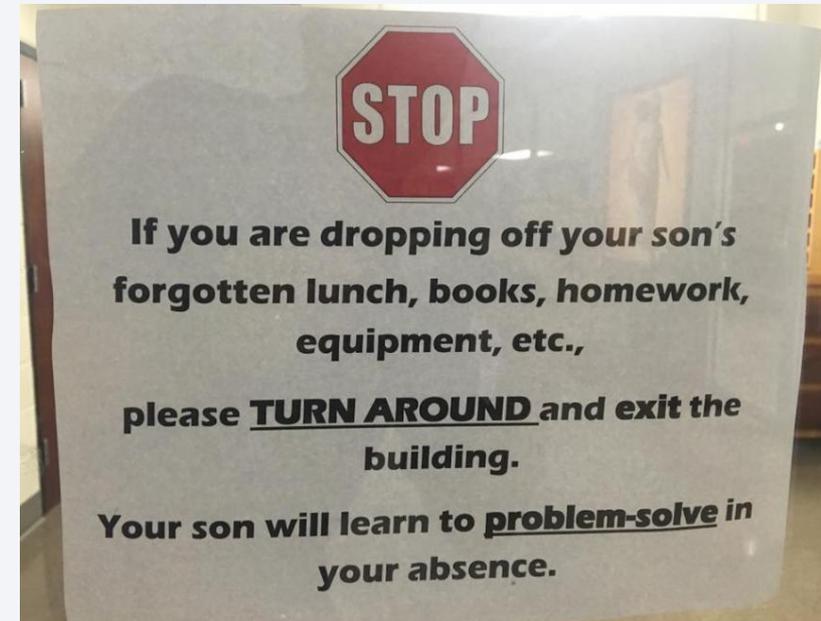
Eltern sind  
nicht  
nachtragend!



## ... Grenzen

Im Sommer 2016 war ein anderer Schulaushang viral sehr erfolgreich:

Eine US-Schule ermahnte Eltern, ihren Sprösslingen vergessene Butterbrote und Hausaufgaben nicht hinterher zu tragen. Denn nur wenn Kinder sich selbst um diese Dinge kümmern, könnten sie Eigenverantwortung lernen - und wie man Probleme löst.



(zit.n. spiegel.de im Mai 2017)

## ... Grenzen

# „Hallo, Taxi!!“

2016: 60.000 Unfälle auf dem Schulweg; 6.000 Kinder verunglückten zu Fuß, aber 11.000 als Beifahrer

Die Kinder kommen körperlich und geistig nicht in Bewegung, wenn sie morgens im Auto sitzen → Konzentration leidet

Äußere Antriebslosigkeit („Ich werde gefahren!“) überträgt sich auf innere („Wer lernt das für mich?“)

Sozialkontakte fehlen

Zur Schule laufen fördert räumliches Denken, Übernahme von Verantwortung, Kommunikation und Selbständigkeit

→ Selbstwirksamkeit: Ich kann mein Leben selber in die Hand nehmen

Fehlende Routine im Straßenverkehr

... Grenzen

# Hausaufgaben?

... werden von den Kindern angefertigt!

Eltern sind keine Nachhilfelehrer!

Hilfreiche Unterstützung:

Vokabeln abfragen, Gedicht vortragen lassen, Interesse zeigen, neugierig sein, Referat erzählen lassen

# Digitale Medien

Zeitliche Dimension:

www **extrem junges Medium** mit exorbitanter Entwicklungsgeschwindigkeit  
→ die Gesellschaft hatte keine Zeit, sich darauf einzustellen

Rolf Dobelli nennt den ersten Internet-Browser „nach der Atombombe die wohl folgenschwerste Erfindung des 20. Jahrhunderts“ (Kunst des digitalen Lebens; S.42) – nebenbei: dieses Ereignis war der „Tagesschau“ keine Meldung wert.

1880: Erfindung des Automobils (Carl Benz) → über 6 Generationen hat die Gesellschaft gelernt, damit umzugehen.

**2007: das erste iPhone** → eine halbe Generation ...!!!

Das Internet ist ein **Medium extremer Reichweite**:

kein 12-Jähriger beschäftigt sich mit den Nachfolgern von Dampfmaschinen oder (als aktiver Nutzer) mit Autos

## Online-Gaming

**FSK beachten – sich interessieren – mitspielen  
Jungs sind stärker gefährdet als Mädchen.**

## WhatsApp

**FSK 16 → Sie als Eltern sind verantwortlich!  
Mädchen sind stärker gefährdet als Jungen.**

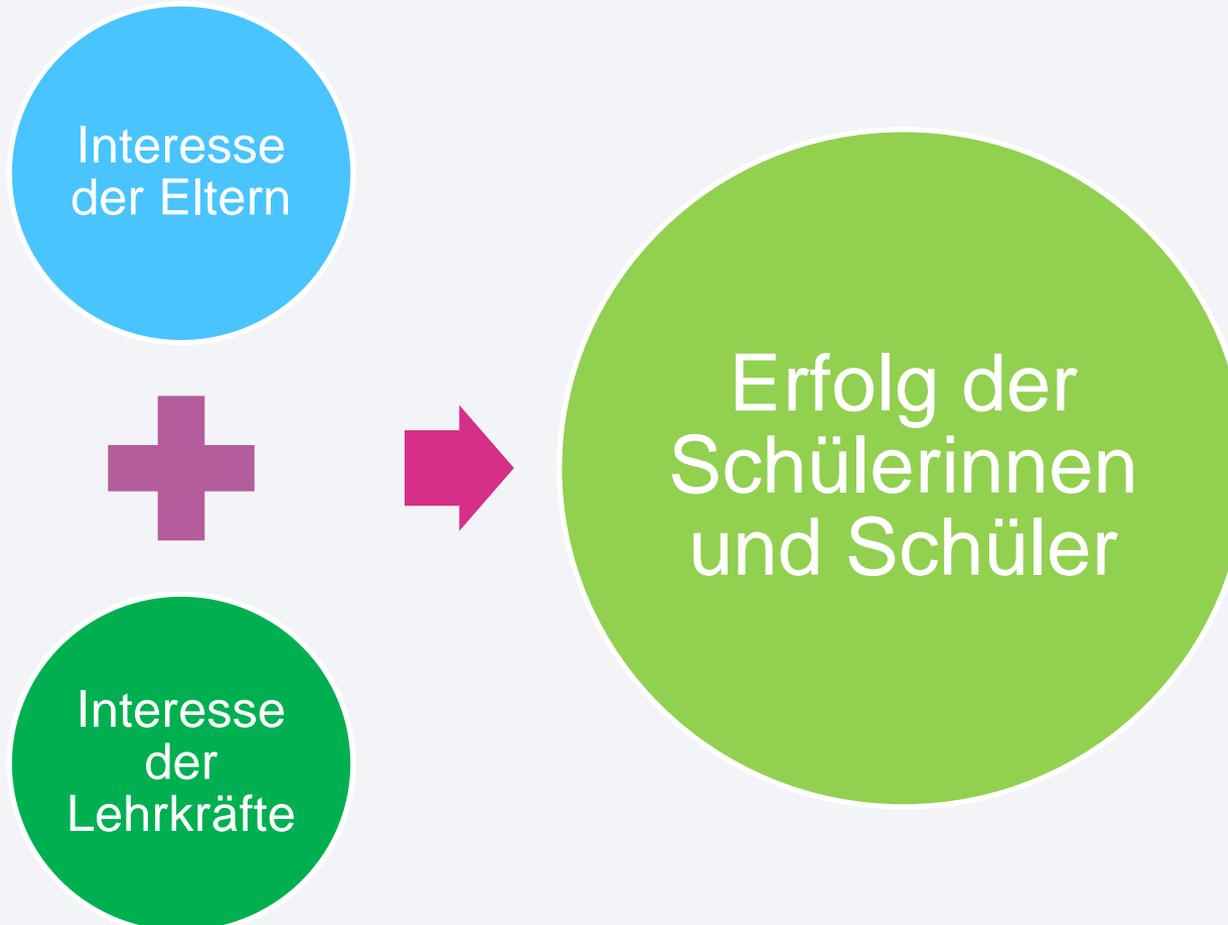
**Schulische WA-Grpn machen regelmäßig mächtig Ärger.  
In Klassengruppen einen erwachsenen Admin installieren.**



Online-Sucht hat sich seit Corona mehr als verdoppelt (DAK 14.03.2023 – nach NDR-Info)

Spiele-Sucht innerhalb von drei Jahren (2019 → 2023) von 2,7 % → 6,3% (d.h. jedes 16. Kind → in jeder Klasse haben wir mindestens einen Süchtigen)

# Elternarbeit in der Schule



- **Häufige(re) Kontakte zwischen Lehrkräften und Eltern**
- **freundliche Beziehungen zwischen Lehrkräften und Eltern**

**Gemeinsames Ziel:**

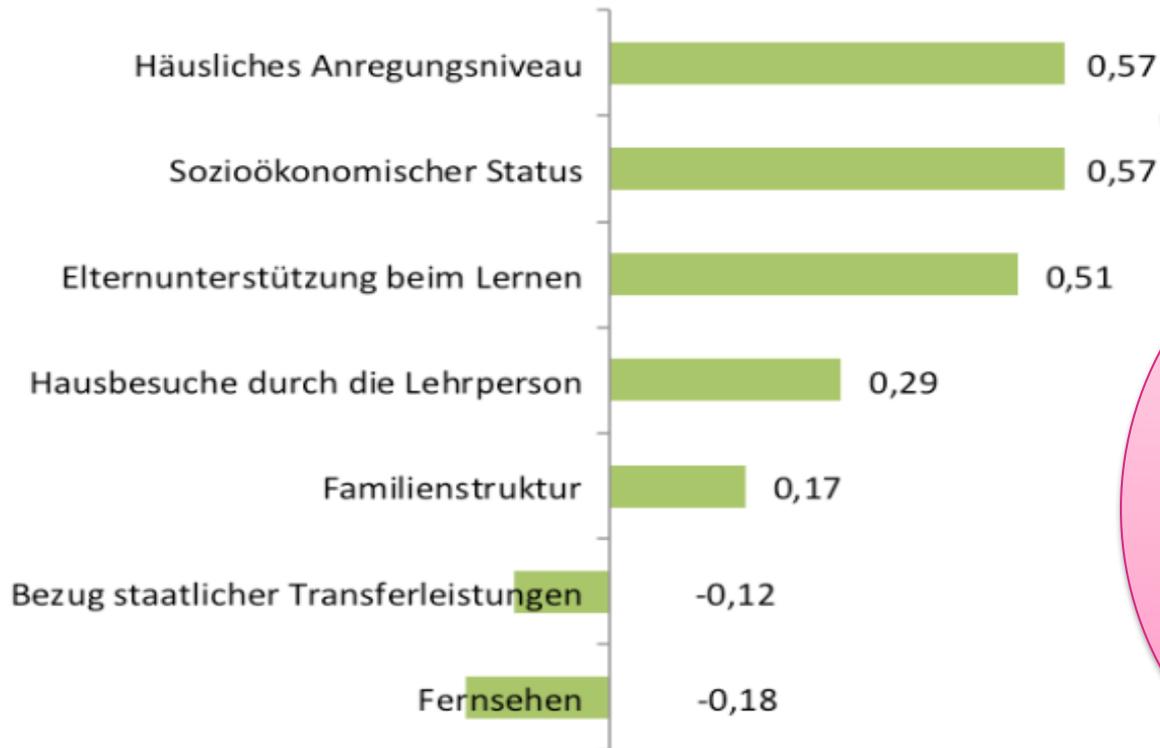
**Schulerfolg und Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen!**

# Elternarbeit in der Schule

## ELTERNHAUS

### Einflussfaktoren und Effektstärken in Bezug auf den Lernerfolg

Quelle: Hattie (2013): Lernen sichtbar machen  
Grafik: [www.visible-learning.org](http://www.visible-learning.org)



Ein Wert von 0,5  
entspricht dem Effekt  
eines ganzen  
Schuljahrs.

„... die  
größeren Effekte  
des Elternhauses  
sind schon in den  
Eigenschaften  
des Schülers  
enthalten.“

## Vielfältige und respektvolle Kommunikation Partizipation der Eltern

### Leitbild:

Die Eltern und Lehrkräfte informieren einander regelmäßig und auch anlassbezogen über alles, was für die Bildung und Erziehung der Kinder von Bedeutung ist.

### Leitbild:

Die kollektive Mitbestimmung und Mitwirkung der Elternschaft ist gewährleistet. Sie werden, sofern erwünscht und praktikabel, in Entscheidungen über das Schulleben und Unterrichtsgeschehen eingebunden. Die Schüler werden angemessen beteiligt.

Helfen? – Ja, aber wie?

## Kinder stark machen

Sicherheit

Orientierung

Unterstützung

**Vorbild**

# Helfen? – Ja, aber wie?

## Motivation schaffen



sich einer Gruppe  
zugehörig fühlen



selbst tun dürfen



etwas können

# Was braucht ein Kind für einen erfolgreichen Weg durch die Schule?

## **Sprachkompetenz**

**Lesen Sie Ihren Kindern  
Bilderbücher und Geschichten vor.  
Sprechen Sie mit Ihren Kindern;  
lassen Sie sie erzählen; hören Sie zu  
und fragen Sie nach.**

# Helfen? – Ja, aber wie?

## Bilderbücher

Wortschatz → Vokabeln lernen (z.B. Tiernamen, um Gefühle auszudrücken, ...)

**„Vokabeln“ lernen**

## Geschichten vorlesen

Beim Vorlesen wird die Phantasie ungleich mehr gefordert als beim Schauen von Videos.

**Phantasie anregen**

Interaktives Vorlesen – Fragen stellen – Kleinkind: Wo ist der Elefant? Schulkind: Wer war nochmal ...?

## gemeinsames Lesen

**Bindung stärken**

Bindung zw. Eltern u Kind („Quality time“)

# Helfen? – Ja, aber wie?

## Was braucht ein Kind für einen erfolgreichen Weg durch die Schule?

**Lern- und  
Leistungsfreude**  
**Anstrengungs-  
bereitschaft**  
**fördern ...**  
**... und einfordern!**

Ja ... manchmal gibt es eben dickere Bretter  
zu bohren

Loben Sie Ihr Kind für Teilerfolge, ohne das  
große Ziel aus den Augen zu verlieren.  
Unterstützen Sie, wenn ein Teilziel  
schwierig zu erreichen ist.

**Fördern Sie die Frustrationstoleranz!**

... und es ist toll, etwas zu erreichen!

## Was braucht ein Kind für einen erfolgreichen Weg durch die Schule?

### Konzentrationsfähigkeit

#### Spielen Sie mit Ihrem Kind:

- **Puzzle,**
- **Memory,**
- **Gesellschaftsspiele**
- **Basteln**
- **Gemeinsame Arbeiten ...**

Binden Sie die Aufmerksamkeit des Kindes über länger werdende Zeiträume!

Die Aufmerksamkeitsspanne bei Kindern liegt bei nur wenigen Minuten.

Bei Instagram-Posts hat man keine drei Sekunden Zeit, bevor etwas passiert – sonst wird weiter gewischt

## Was braucht ein Kind für einen erfolgreichen Weg durch die Schule?

### Selbstachtung



## Was braucht ein Kind für einen erfolgreichen Weg durch die Schule?

### Selbstvertrauen



# Helfen? – Ja, aber wie?



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

## Rythmen und Rituale

## Arbeitsplatz

## Zeitmanagement

## Selbständigkeit - Verantwortung

## Haltung

**Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!**

# Schleswig-Holstein

## Der echte Norden

# „Die Geheimnisse des Schulerfolgs“

## Wie kann ich den Schulerfolg meines Kindes wirksam unterstützen?

Johann-Rist-Gymnasium, Wedel  
10. Oktober 2023 - Uwe Ahlers



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur